



Rittal und Hailo im Windpark Schelderwald

Alles läuft rund dank heimischer Technik

Seit einigen Wochen liefern sie zuverlässig Strom ins Netz: Die neuen Windenergieanlagen im Windpark Siegbach im Schelderwald. Für die Einwohner der Region sind die Ökostromproduzenten bereits ein vertrauter Anblick. Was jedoch die wenigsten wissen: Vom Turmsockel bis in die luftigen Höhen der Gondel sorgt in den Windrädern eine Menge Technik der heimischen Firmen Rittal und Hailo für einen reibungslosen Ablauf.

Herborn, 10. April 2012 – Im vergangenen Herbst hat sich der Schelderwald zu einem echten Windpark gemauert: Zu den bestehenden drei Windrädern sind drei neue Windenergieanlagen der Firma Nordex hinzugekommen, die nun zuverlässig sauberen Strom ins Netz liefern. Doch nur Experten wissen: Im Inneren der Windräder stellt Technik aus der Region sicher, dass alles wie gewünscht funktioniert.

Rittal ist der Spezialist, wenn es um die sichere Einhausung von Elektronik geht – das gilt auch für die neuen Windenergieanlagen im Schelderwald. Hoch oben im Maschinenhaus, der sogenannten Gondel, ist die Steuerung des Stromgenerators und des Getriebes, mit dem sich die Gondel ausrichten lässt, sicher in Schaltschränke des Herborner Unternehmens verpackt. Dort nehmen Gehäuse von Rittal auch die Überwachungssysteme zur Kontrolle der Funktionsfähigkeit der Anlage auf. Ganz unten im Turm der Windenergieanlage finden sich die Vorrichtungen für die Netzeinspeisung des Stroms in sogenannten TS 8-Schränken. Diese großen Schaltschränke werden nur wenige Kilometer vom Windpark entfernt im Rittal Werk in Rittershausen gefertigt.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Wolfram Eberhardt
Tel.: 02772/505-2527
Fax: 02772/505-2537
E-Mail: eberhardt.w@rittal.de

Neill Busse
Tel.: 02772/505-2680
Fax: 02772/505-2537
E-Mail: busse.n@rittal.de

Rittal GmbH & Co. KG
Auf dem Stützelberg
35745 Herborn
www.rittal.de

Presse-Information

Rittal GmbH & Co. KG

„Die Erneuerbaren Energien und speziell die Windenergie sind für Rittal weltweit ein wichtiger Markt“, erläutert Jan Oliver Kammesheidt, bei Rittal zuständig für das Internationale Branchenmanagement Erneuerbare Energien. „Deshalb freuen wir uns, dass unsere Technik nun auch in Windenergieanlagen in unserer unmittelbaren Nachbarschaft angewendet wird.“

Absturzsicherungen und Steigtechnik in den Türmen der Windenergieanlagen kommen aus Haiger. Hailo Leitern finden seit vielen Jahren in spezieller Ausführung weltweit Abnehmer in der Branche. Bei den immer höher werdenden Türmen ist außerdem der Einsatz von Service-Liften erforderlich. „Wer für einen Arbeitseinsatz 100 und mehr Meter Höhe zurücklegen muss, kennt die enorme Belastung“, sagt Hailo Vertriebsleiter Stefan Schell. „Für unseren langjährigen Kunden Nordex war es daher selbstverständlich, dass auch die drei Anlagen im Windpark Schelderwald mit Steigtechnik von Hailo ausgestattet wurden. Für den sicheren Aufstieg sorgt eine kompakte Aluminiumkabine mit einer Grundfläche von 80 mal 100 Zentimetern. Ein bis zwei Personen inklusive Arbeitsutensilien können damit bequem in die Türme der Ökostromerzeuger befördert werden“, sagt Schell.

„Als Hersteller der Windenergieanlagen sind wir besonders daran interessiert, dass die eingebauten Komponenten leicht und schnell zu installieren und zu warten sind und vor allem zuverlässig funktionieren“, sagt Thomas Brix, Leiter System Department Electrical Engineering bei Nordex. „Das sind Qualitäten, über die Rittal und Hailo gleichermaßen verfügen“, ergänzt Brix, der für das Rostocker Unternehmen die neuen Windenergieanlagen im Schelderwald installiert hat.

Presse-Information

Rittal GmbH & Co. KG

Windpark Schelderwald

190 Meter misst die höchste Anlage des Windparks Schelderwald, vom Sockel bis zur Rotorspitze. Die drei neuen Windenergieanlagen vom Typ N 100 gehören zur 2,5 Megawatt-Klasse und erzeugen jährlich 16 Millionen Kilowattstunden klimafreundlichen Strom – das ist genug für 6.400 Haushalte. Zum Vergleich: Die Stadt Dillenburg hat mit den umliegenden Ortschaften etwa 11.000 Haushalte. Betreiber des Windparks ist der hessische Energieversorger Mainova. Für das Unternehmen mit Sitz in Frankfurt ist die Anlage im Schelderwald der erste Windpark im vollständigen Eigenbesitz in Hessen. Aufgrund der guten Erfahrungen sollen weitere Windparks in Hessen folgen.

(3.962 Zeichen)



Bildmaterial

Rittal Windenergie Gondel.jpg: Fast über den Wolken: Blick von der Gondel der Windenergieanlage über den Schelderwald und auf Eisemroth (rechter Bildrand).

Rittal Windenergie Turm.jpg: So sieht man Windräder sonst nie: 140 Meter geht es im Inneren des Turms nach oben. Rechts sorgen die Schaltschränke von Rittal für die Einspeisung des Ökostroms, der Lift von Hailo bringt den Wartungstechniker in den Maschinenraum.

Abdruck honorarfrei. Bitte geben Sie als Quelle Rittal GmbH & Co. KG an. Wir freuen uns über einen Beleg.

Rittal GmbH & Co. KG

Die Rittal GmbH & Co. KG mit Hauptsitz in Herborn, Hessen, ist ein weltweit führender Systemanbieter für Schaltschränke, Stromverteilung, Klimatisierung, IT-Infrastruktur sowie Software & Service. Systemlösungen von Rittal kommen in allen Bereichen der Industrie, im Maschinen- und Anlagenbau sowie in der ITK-Branche zum Einsatz.

Presse-Information

Rittal GmbH & Co. KG

Zum breiten Leistungsspektrum gehören dabei auch Komplettlösungen für modulare und energieeffiziente Rechenzentren, vom innovativen Sicherheitskonzept bis zur physikalischen Daten- und Systemsicherung der IT-Infrastruktur (ehemals Lampertz). Der führende Softwareanbieter Eplan sowie das Software- und Beratungshaus Mind8 ergänzen die Rittal Systemlösungen durch disziplinübergreifende Engineering-Lösungen.

1961 gegründet, ist Rittal mittlerweile mit 10 Produktionsstätten, 63 Tochtergesellschaften und 40 Vertretungen weltweit präsent. Mit insgesamt 10.000 Mitarbeitern ist Rittal das größte Unternehmen der inhabergeführten Friedhelm Loh Group, Haiger, Hessen. Die gesamte Unternehmensgruppe beschäftigt 11.500 Mitarbeiter und erzielte im Jahr 2011 einen Umsatz von rund 2,2 Milliarden Euro. Weitere Informationen unter www.rittal.de und www.friedhelm-loh-group.com.

Hailo Professional – Kompetenz in der Windkraft

Seit nunmehr 65 Jahren ist Hailo der kompetente Spezialist, wenn es um den sicheren Aufstieg geht. Mit der klaren Fokussierung auf Innovation und Qualität tragen heute alle vier Geschäftsbereiche zum Wachstum und zur Stärkung der Marke mit dem roten Punkt bei. Immer wieder hat Hailo Maßstäbe gesetzt, sei es als Erfinder der Aluleiter im Haushalt oder mit professioneller Steigtechnik für Profis sowie Schachtausrüstungen im Bereich Hailo Professional.

Zunächst lag der Anfang noch darin, zahlreiche Helfer für den Haushalt anzubieten. Inzwischen hat sich Hailo innerhalb des Geschäftsbereiches Professional mit einer eigenen Sparte zum führenden Ausrüster von Windkraftanlagen entwickelt. Während auch hier der Anfang bei der Leiter lag, ist Hailo mit Serviceliften, Steigschutzsystemen und allen erforderlichen anlagentechnischen Ausrüstungen heute der Komplettanbieter in dieser Branche.

Das dynamische Wachstum der Windenergie und unser Know-How in der Steigtechnik haben mit den führenden Windenergieanlagenherstellern zu einer idealen Symbiose geführt. Während diese sich auf ihr Business konzentrieren können, übernehmen wir die Verantwortung für die komplette Ausrüstung der Türme mit einem maßgeschneiderten Konzept. Somit bietet Hailo mit Hauptsitz in Haiger heute weit mehr als nur Produkte und ist als eines der ersten Unternehmen der Steigtechnik in der Lage, Komplettdienstleister zu sein. Mit eigenen Produktionsstätten in den boomenden Windkraftmärkten der Welt sind wir in der Lage, Ihren internationalen Weg mit zu gehen und zu Ihrem Erfolg beizutragen.

Presse-Information

Rittal GmbH & Co. KG

1947 gegründet, ist Hailo heute der größte Steiggerätehersteller Europas.

Mit 430 Mitarbeitern in Haiger und Tochtergesellschaften in den USA, China, Ungarn, England, Frankreich, Brasilien, Indien und Tschechien erwirtschaftet Hailo einen Umsatz von über 100 Mio. Euro.